

89221-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – Anbau Büro-Werkstattgeb.
_Objektpl._Lph 3-4 (5-7,9 opt);TWP Lph 1-4 (5-6 opt);TGA Lph 1-4 (5-7,9 opt)
OJ S 26/2026 06/02/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Email: Alina.Kushpil@deutschebahn.com

Activity of the contracting entity: Railway services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Anbau Büro-Werkstattgeb._Objektpl._Lph 3-4 (5-7,9 opt);TWP Lph 1-4 (5-6 opt);TGA Lph 1-4 (5-7,9 opt)

Description: Am Markgrafendamm 24 in 10245 Berlin-Friedrichshain soll für die DB Energie GmbH ein Anbau zum sogenannten Haus 7 geplant werden. Die auszuschreibenden Planungsleistungen sollen für die Objektplanung eingekauft werden. Weitere Planungsleistungen werden für die Tragwerksplanung und die Technische Gebäudeausstattung vereinbart. Darüber hinaus wird die Planungsleistung für den Aufzug - im Rahmen der Technischen Gebäudeausstattung (KG 460) - aufgenommen. Die Beauftragung der vorgenannten Planungsleistungen soll Anfang 2026 erfolgen. Konkret geht es um die Planungsleistungen für die Realisierung eines Anbaus als Werkstatt- und Bürogebäude mit mindestens 20 Produktionsarbeitsplätzen und 38 Büroarbeitsplätzen. Wie aus dem Plansatz der Machbarkeitsstudie zu entnehmen ist, geht es um einen 3-geschossigen Anbau zu den Gleisanlagen und um einen 2- und 1-geschossigen „Verbindungsbau“ zum 2-geschossigen Hauptgebäude, Haus 7. Eine Unterkellerung ist nicht vorgesehen. Sanitäranlagen sind planerisch aufzunehmen. Das Hauptgebäude ist in der vorhandenen Planung als Ansicht aufgenommen.

Procedure identifier: ea6f4925-9553-4e44-a6f3-13e0f2d463e7

Internal identifier: 25FEI82709

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: - Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.// - Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG, Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere der Zuschlagserteilung) in Vertretung und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln// - Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich

ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.// - Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.// - Die Beschaffende Stelle behält sich vor, ohne weitere Verhandlungen auf eines der eingegangenen Angebote den Zuschlag zu erteilen. Im Falle von Verhandlungen erfolgen diese nur mit den Bietern, welche die wirtschaftlichsten Angebote auf Grundlage aller Zuschlagskriterien unterbreitet haben.// - Der Bieter verpflichtet sich, auf Verlangen die Kalkulation zum Angebot vor der Vergabe vorzulegen. Die Kalkulation muss für den AG vor der Vergabe einsehbar sein. // - Bei Abgabe eines Teilnahmeantrages oder Angebots, in Form einer Bietergemeinschaft, sollten sich die Bietergemeinschaften vorab im Vergabeportal der DB AG registrieren lassen. Die Teilnahme am Verfahren setzt die unveränderte Zusammensetzung der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Bietergemeinschaften voraus. Der Zusammenschluss der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Einzelbieter zu Bietergemeinschaften ist nicht zulässig.// - Bei losweiser Vergabe kommt eine Vergabe nach Einzellosen, eine Vergabe nach Loskombinationen oder eine Gesamtvergabe in Betracht. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes sind alle Loskombinationen möglich. Nach den geltenden Vorgaben kann damit auch losübergreifend gewertet werden.// - Für die digitale Bearbeitung ihres Honorarangebots ist das AI-Portal der Deutschen Bahn AG zu nutzen. Bitte verwenden Sie hierfür folgenden Link: <https://ai-portal.deutschebahn.com/award-processes/1f873c7a-8e76-4392-80e3-4e9af9402758> Die Anwendung ist ab dem 01.06.2025 verpflichtend. Nach einer kostenfreien Registrierung können Sie hier einfach und komfortabel ihr Honorarangebot bearbeiten und anschließend mit den übrigen Angebotsunterlagen über die Vergabeplattform einreichen.// - Es können Angebote für einzelnen Lose oder mehrere Lose abgegeben werden. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes sind alle Loskombinationen möglich. Nach den geltenden Vorgaben kann damit auch losübergreifend gewertet werden.// Bindefrist 25.05.2026//

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin Friedrichshain

Postcode: 10245

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Es können Angebote für einzelnen Lose oder mehrere Lose abgegeben werden. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes sind alle Loskombinationen möglich. Nach den geltenden Vorgaben kann damit auch losübergreifend gewertet werden.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 3

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 3

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Objektplanung

Description: Objektplanung

Internal identifier: dcd95318-99ee-4bad-8845-21b7fd778fe2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Options:

Description of the options: Optional: Objektpl. Lph 5-7,9

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin Friedrichshain

Postcode: 10245

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 26/05/2026

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 4

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: I. Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Projektleiter mit objektbezogener Eignung Für folgende Funktionen ist die Qualifikation nachzuweisen:

Qualifikationsanforderung : 1. Abschluss: Dipl.-Ing, Master oder Bachelor 2. mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Objektplaner bzw. als Fachplaner 3. mind. 2 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen, Anlage Nr.: 3.1.1

Lebensläufe haben mindestens folgende Angaben zu enthalten: Name, Geburtsjahr, dzt. Beschäftigung, Sprachkenntnisse, Liste der persönlichen Referenzprojekte innerhalb der nachzuweisenden Berufserfahrung mit Zeitraum der Projektbearbeitung und Funktion.

Referenzen: 2 vergleichbare Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende

Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Objektplanung, TWP für ein Umbau-, Sanierung und /oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder

vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI; 2. GWU von mindestens 1,0 Mio. EUR Als Nachweis sind Referenzblätter einzureichen, Anlage Nr.: 4.1 und 4.2 (Das Referenzblatt soll eine Projektbeschreibung und die Vorstellung der Projekthinhalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar.) Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x des TNA) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen. Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig, sofern nicht ausdrücklich erlaubt. II. Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Stellvertreter Projektleiter mit objektbezogener Eignung Für folgende Funktionen ist die Qualifikation nachzuweisen: Qualifikationsanforderung : 1. Abschluss: Dipl.-Ing, Master oder Bachelor 2. mind. 3 Jahre Berufserfahrung als Objektplaner 3. mind. 2 Jahre Berufserfahrung als (stellvertretender) Projektleiter Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen, Anlage Nr.: 3.2.1 Lebensläufe haben mindestens folgende Angaben zu enthalten: Name, Geburtsjahr, dzt. Beschäftigung, Sprachkenntnisse, Liste der persönlichen Referenzprojekte innerhalb der nachzuweisenden Berufserfahrung mit Zeitraum der Projektbearbeitung und Funktion. Durch den Bewerber ist der Nachweis von zwei Referenzprojekten unter Mitwirkung des eigenen Unternehmens zu erbringen. Nachweis von mindestens zwei vergleichbaren Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden, in denen er als Projektleiter tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Objektplanung, TWP für ein Umbau-, Sanierung und /oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI 2. GWU von mindestens 1,0 Mio. EUR Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Als Nachweis sind Referenzblätter einzureichen, Anlage Nr.: 5.1 und 5.2 (Das Referenzblatt soll eine Projektbeschreibung und die Vorstellung der Projekthinhalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar.) Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x des TNA) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen. Vorgesehene Mitarbeiter, welche für den Nachweis der Eignung herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch der Mitarbeiter, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von den genannten Mitarbeitern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag sind zudem sämtliche Formblätter aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Mitarbeiter beizulegen. Der Austausch ist nur gegennach den Vorgaben der hiesigen Teilnahmebedingungen geeignete Mitarbeiter zulässig. Werden vom Bewerber vorzulegende Bescheinigungen bzw. Unterlagen in seinem Herkunftsland nicht in deutscher Sprache ausgestellt, so hat er eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache beizulegen// III. Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, nach Fachbereichen gegliedert geforderte Mindestanzahl an Mitarbeitern in folgenden projektrelevanten Fachbereichen: Architektur: 2 Mitarbeiter Bauingenieur: 2 Mitarbeiter Subunternehmer, welche für den Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch dieser führt grundsätzlich zum Ausschluss des Bewerbers. Außerdem hat der Bewerber mit der beiliegenden Verpflichtungserklärung (Anlage

1) schriftlich nachzuweisen, dass er für die gesamte Dauer der Leistungserbringung tatsächlich über die Mittel dieser Subunternehmer zur jeweiligen Leistungserbringung verfügt. Ein Austausch von Subunternehmern, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von Subunternehmern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag zum Austausch sind zudem sämtliche Formblätter aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Subunternehmer beizulegen. Der Austausch ist nur gegen, nach den hiesigen Vorgaben geeignete und gleichwertige Subunternehmer zulässig.

IV. Nachweis über 1 vergleichbare Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Objektplanung für ein Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI 2. Tragwerksplanung in den Lph 1-3 & Lph 5-6 Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar 3. GWU von mindestens 1,0 Mio. EUR Als Nachweis ist ein Referenzblatt einzureichen, Anlage Nr. 2.1: Das Referenzblatt soll eine Kurzbeschreibung der Projekthinhalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar. Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig, sofern nicht ausdrücklich erlaubt. Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x dieses Formulars) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen.//

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Security of supply

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/7154b0f6-0449-4faf-a77a-deb59511a984/suitabilitycriteria>

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 100,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 04/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/430e2399-bdd3-43db-bef4-0344e3062724>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 25/03/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/430e2399-bdd3-43db-bef4-0344e3062724>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of requests to participate: 09/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten

Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation providing offline access to the procurement documents: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

Organisation receiving requests to participate: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation processing tenders: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

5.1. Lot: LOT-0002

Title: TGA

Description: TGA

Internal identifier: 7dbf73e5-00de-4790-8dba-79f8e3a25155

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Options:

Description of the options: Optional: TWP Lph 5-6 opt

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin Friedrichshain

Postcode: 10245

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 26/05/2026

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: I. Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Projektleiter mit objektbezogener Eignung Für folgende Funktionen ist die Qualifikation nachzuweisen:

Qualifikationsanforderung : 1. Abschluss: Dipl.-Ing, Master oder Bachelor 2. mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Fachplaner HLS und Elt 3. mind. 2 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen, Anlage Nr.: 3.1.2 Nachweise, die die Kriterien für das Los 2 (Technische Gebäude Ausrüstung) und Los 3 (TGA - förder-technische Anlagen) erfüllen, können mehrfach gewertet werden (Doppelnennung möglich). Lebensläufe haben mindestens folgende Angaben zu enthalten: Name, Geburtsjahr, dzt. Beschäftigung, Sprachkenntnisse, Liste der persönlichen Referenzprojekte innerhalb der nachzuweisenden Berufserfahrung mit Zeitraum der Projektbearbeitung und Funktion. Referenzen: 2 vergleichbare Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. TGA-Planung für ein Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI; 2. GWU von mindestens 0,25 Mio. EUR Als Nachweis sind Referenzblätter einzureichen, Anlage Nr.: 4.3 und 4.4 (Das Referenzblatt soll eine Projektbeschreibung und die Vorstellung der Projekthinhalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar.) Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x des TNA) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen. Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig, sofern nicht ausdrücklich erlaubt. II. Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Stellvertreter Projektleiter mit objektbezogener Eignung Für folgende Funktionen ist die Qualifikation nachzuweisen: Qualifikationsanforderung : 1. Abschluss: Dipl.-Ing, Master oder Bachelor 2. mind. 3 Jahre Berufserfahrung als Objektplaner 3. mind. 2 Jahre Berufserfahrung als (stellvertretender) Projektleiter Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen, Anlage Nr.:3.2.2 Nachweise, die die Kriterien für das Los 2 (Technische Gebäude Ausrüstung) und Los 3 (TGA - förder-technische Anlagen) erfüllen, können mehrfach gewertet werden (Doppelnennung möglich). Lebensläufe haben mindestens folgende Angaben zu enthalten: Name, Geburtsjahr, dzt. Beschäftigung, Sprachkenntnisse, Liste der persönlichen Referenzprojekte innerhalb der nachzuweisenden Berufserfahrung mit Zeitraum der Projektbearbeitung und Funktion. Durch den Bewerber ist der Nachweis von zwei Referenzprojekten unter Mitwirkung des eigenen Unternehmens zu erbringen. Nachweis von mindestens zwei vergleichbaren Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden, in denen er als Projektleiter tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. TGA-Planung für ein Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI 2. GWU von mindestens 0,25 Mio. EUR Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Als Nachweis sind Referenzblätter einzureichen, Anlage Nr.: 5.3 und 5.4 (Das Referenzblatt soll eine Projektbeschreibung und die Vorstellung der Projekthinhalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar.) Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x des TNA) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen. Vorgesehene Mitarbeiter, welche für den Nachweis der Eignung herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch der Mitarbeiter, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der

Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von den genannten Mitarbeitern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag sind zudem sämtliche Formblätter aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Mitarbeiter beizulegen. Der Austausch ist nur gegennach den Vorgaben der hiesigen Teilnahmebedingungen geeignete Mitarbeiter zulässig. Werden vom Bewerber vorzulegende Bescheinigungen bzw. Unterlagen in seinem Herkunftsland nicht in deutscher Sprache ausgestellt, so hat er eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache beizulegen// III. Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, nach Fachbereichen gegliedert geforderte Mindestanzahl an Mitarbeitern in folgenden projektrelevanten Fachbereichen: TGA-Planer: 2 Mitarbeiter Subunternehmer, welche für den Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch dieser führt grundsätzlich zum Ausschluss des Bewerbers. Außerdem hat der Bewerber mit der beiliegenden Verpflichtungserklärung (Anlage 1) schriftlich nachzuweisen, dass er für die gesamte Dauer der Leistungserbringung tatsächlich über die Mittel dieser Subunternehmer zur jeweiligen Leistungserbringung verfügt. Ein Austausch von Subunternehmern, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von Subunternehmern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag zum Austausch sind zudem sämtliche Formblätter aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Subunternehmer beizulegen. Der Austausch ist nur gegen, nach den hiesigen Vorgaben geeignete und gleichwertige Subunternehmer zulässig. IV. 1 vergleichbare Leistung, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. TGA-Planung für ein Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI; 2. GWU von mindestens 0,25 Mio. EUR Als Nachweis ist ein Referenzblatt einzureichen, Anlage Nr. 2.2: Das Referenzblatt soll eine Kurzbeschreibung der Projekthinhalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar. Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig, sofern nicht ausdrücklich erlaubt. Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x dieses Formulars) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen.//

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Security of supply

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/7154b0f6-0449-4faf-a77a-deb59511a984/suitabilitycriteria>

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 100,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 04/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/430e2399-bdd3-43db-bef4-0344e3062724>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 25/03/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/430e2399-bdd3-43db-bef4-0344e3062724>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of requests to participate: 09/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation providing offline access to the procurement documents: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

Organisation receiving requests to participate: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation processing tenders: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

5.1. Lot: LOT-0003

Title: TGA - fördertechnische Anlagen

Description: TGA - fördertechnische Anlagen

Internal identifier: 60181f7d-9326-45b2-834d-96d516e96e6e

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Options:

Description of the options: Optional: TGA Lph 5-7,9

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin Friedrichshain

Postcode: 10245

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 26/05/2026

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. **Renewal**

Maximum renewals: 4

5.1.6. **General information**

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: I. Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Projektleiter mit objektbezogener Eignung Für folgende Funktionen ist die Qualifikation nachzuweisen:

Qualifikationsanforderung : 1. Abschluss: Dipl.-Ing, Master oder Bachelor 2. mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Fachplaner HLS und Elt 3. mind. 2 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen, Anlage Nr.: 3.1.3 Nachweise, die die Kriterien für das Los 2 (Technische Gebäude Ausrüstung) und Los 3 (TGA - förderliche Anlagen) erfüllen, können mehrfach gewertet werden (Doppelnennung möglich). Lebensläufe haben mindestens folgende Angaben zu enthalten: Name, Geburtsjahr, dzt. Beschäftigung, Sprachkenntnisse, Liste der persönlichen Referenzprojekte innerhalb der nachzuweisenden Berufserfahrung mit Zeitraum der Projektbearbeitung und Funktion.

Referenzen: 2 vergleichbare Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende

Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. TGA-Planung Kostengruppe 460 für ein Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI 2. GWU von mindestens 0,05 Mio. EUR Als Nachweis sind Referenzblätter einzureichen, Anlage Nr.: 4.5 und 4.6 (Das Referenzblatt soll eine Projektbeschreibung und die Vorstellung der Projekthinhalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten

Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar.) Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x des TNA) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen. Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig, sofern nicht ausdrücklich erlaubt. II. Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Stellvertreter Projektleiter mit objektbezogener Eignung Für folgende Funktionen ist die Qualifikation nachzuweisen:

Qualifikationsanforderung : 1. Abschluss: Dipl.-Ing, Master oder Bachelor 2. mind. 3 Jahre Berufserfahrung als Fachplaner HLS und Elt 3. mind. 2 Jahre Berufserfahrung als (stellvertretender) Projektleiter Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen, Anlage Nr.: 3.2.3 Nachweise, die die Kriterien für das Los 2 (Technische Gebäude Ausrüstung) und Los 3 (TGA - förderliche Anlagen) erfüllen, können mehrfach gewertet werden (Doppelnennung möglich). Lebensläufe haben mindestens folgende Angaben zu enthalten: Name, Geburtsjahr, dzt. Beschäftigung, Sprachkenntnisse, Liste der persönlichen Referenzprojekte innerhalb der nachzuweisenden Berufserfahrung mit Zeitraum der Projektbearbeitung und Funktion. Durch den Bewerber ist der Nachweis von zwei Referenzprojekten unter Mitwirkung des eigenen Unternehmens zu erbringen. Nachweis von mindestens zwei vergleichbaren Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden, in denen er als Projektleiter tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. TGA-Planung Kostengruppe

460 für ein Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7 HOAI 2. GWU von mindestens 0,05 Mio. EUR Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Als Nachweis sind Referenzblätter einzureichen, Anlage Nr.: 5.5 und 5.6 (Das Referenzblatt soll eine Projektbeschreibung und die Vorstellung der Projekthalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar.) Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und unterschriebene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x des TNA) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen. Vorgesehene Mitarbeiter, welche für den Nachweis der Eignung herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch der Mitarbeiter, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von den genannten Mitarbeitern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag sind zudem sämtliche Formblätter aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Mitarbeiter beizulegen. Der Austausch ist nur gegennach den Vorgaben der hiesigen Teilnahmebedingungen geeignete Mitarbeiter zulässig. Werden vom Bewerber vorzulegende Bescheinigungen bzw. Unterlagen in seinem Herkunftsland nicht in deutscher Sprache ausgestellt, so hat er eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache beizulegen// III. Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, nach Fachbereichen gegliedert geforderte Mindestanzahl an Mitarbeitern in folgenden projektrelevanten Fachbereichen: TGA-Planer: 2 Mitarbeiter Subunternehmer, welche für den Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch dieser führt grundsätzlich zum Ausschluss des Bewerbers. Außerdem hat der Bewerber mit der beiliegenden Verpflichtungserklärung (Anlage 1) schriftlich nachzuweisen, dass er für die gesamte Dauer der Leistungserbringung tatsächlich über die Mittel dieser Subunternehmer zur jeweiligen Leistungserbringung verfügt. Ein Austausch von Subunternehmern, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von Subunternehmern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag zum Austausch sind zudem sämtliche Formblätter aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Subunternehmer beizulegen. Der Austausch ist nur gegen, nach den hiesigen Vorgaben geeignete und gleichwertige Subunternehmer zulässig. IV. Nachweis über 1 vergleichbare Leistungen, die innerhalb der letzten 10 Jahre vor 01.10.2025 abgeschlossen wurden. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. TGA-Planung Kostengruppe 460 für ein Umbau-, Sanierung und/oder Neubauprojekte (mehrgeschossige Hybridgebäude mit Büro- und Gewerbeflächen) oder vergleichbar, Durchführung der LPH 3 bis 7, HOAI 2. GWU von mindestens 0,05 Mio. EUR Als Nachweis ist ein Referenzblatt einzureichen, Anlage Nr. 2.3: Das Referenzblatt soll eine Kurzbeschreibung der Projekthalte auf maximal 2 Seiten (DIN A4) enthalten und auf die angefragten Mindestanforderungen eingehen. Die Darstellung ist frei wählbar. Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in der entsprechenden Tabelle (Anlage TNA) an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig, sofern nicht ausdrücklich erlaubt. Wird ein Nachunternehmer eingesetzt, so ist die ausgefüllte und

unterschiedene Verpflichtungserklärung (Anlage 1.x dieses Formulars) Ihrem Teilnahmeantrag beizulegen.//

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Security of supply

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/7154b0f6-0449-4faf-a77a-deb59511a984/suitabilitycriteria>

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 100,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 04/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/430e2399-bdd3-43db-bef4-0344e3062724>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 25/03/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/430e2399-bdd3-43db-bef4-0344e3062724>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of requests to participate: 09/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation providing offline access to the procurement documents: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

Organisation receiving requests to participate: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation processing tenders: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Registration number: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449

Postal address: Europaplatz 1
Town: Berlin
Postcode: 10557
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: FE.EI 73
Email: Alina.Kushpil@deutschebahn.com
Telephone: +49 91121949517
Fax: 069 26091-3730
Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes
Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
bedb90b9-fc37-4961-b4f1-ef91d75ad465-01
Main reason for change

:
Buyer correction
Description

:
Es haben sich folgende Änderungen ergeben: Los 2: In den Punkten "Projekterfahrung der vorgesehenen Mitarbeiter" für den Projektleiter sowie "Projekterfahrung der vorgesehenen Mitarbeiter" für den Stellvertreter Projektleiter wurde der GWU von 1 Mio € auf 0,25 Mio € reduziert Los 3: In den Punkten "Projekterfahrung der vorgesehenen Mitarbeiter" für den Projektleiter sowie "Projekterfahrung der vorgesehenen Mitarbeiter" für den Stellvertreter Projektleiter wurde der GWU von 1 Mio € auf 0,05 Mio € reduziert

Notice information

Notice identifier/version: fd337e2d-9209-42bb-b8bb-279bf99e77fc - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 05/02/2026 10:59:17 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 89221-2026

OJ S issue number: 26/2026

Publication date: 06/02/2026